



Pressemitteilung

Hund stirbt im Auto: Im Notfall dürfen Passanten Scheibe einschlagen

Sachbeschädigung oder Tierquälerei: Wenn ein Tier in Not ist, sollten Passanten handeln!

Holzwickede. Jedes Jahr sterben Hunde den Hitzetod, weil Halter ihre Schützlinge unbeaufsichtigt im Auto zurückgelassen haben. Vor allem die ersten warmen Tage im Jahr werden schnell unterschätzt. So starb am Mittwochmittag ein Hund in einem Auto in Jülich. Ein Aufruf an alle Passanten und Tierfreunde: Im Notfall darf ein Autofenster unbestraft einschlagen werden, um das Tier zu retten!

„Auch wer nur kurz den Wagen verlässt und im Schatten parkt, geht ein gewisses Risiko ein, denn schnell kann sich der Stand der Sonne ändern oder sich der Innenraum des Fahrzeugs auch an bewölkten Tagen erwärmen“, berichtet Christina Nielsen vom Haustier-Portal [Mein-Haustier.de](https://www.mein-haustier.de). Schon ab einer Außentemperatur von 20 Grad kann es im Auto bis zu 46 Grad heiß werden. Bei hochsommerlichen Temperaturen sind im Wagen tödliche Temperaturen von über 70 Grad möglich. „Das kann auf Dauer kein Hund überleben“, berichtet Nielsen, die schon häufig besorgte Anfragen zu dem Thema beantwortet hat. Da Hunde ihre Körpertemperatur einzig über die Atmung regulieren, kann es schnell zu lebensbedrohlichen Situationen kommen.

„Wenn man den Halter des Tieres oder des Wagens nicht schnell ermitteln kann, wenn man die Polizei gerufen und um Rat gefragt hat, und wenn der Zustand des Hundes so schlecht ist, dass man auf die Ordnungshüter nicht warten kann, dann darf man auch die Scheibe einschlagen“, erklärt Nielsen. Zuvor sollte man tunlichst überprüfen, ob sich Türen, Fenster oder der Kofferraum nicht doch öffnen lassen. Auch, wenn sich Tierretter in der Not beim Einschlagen einer Scheibe rechtlich auf der sicheren Seite befinden, sind Fotos oder Videos zur Dokumentation der Rettungsmaßnahme sichere Beweise für später. Auch Zeugen, die die gesamte Situation bestätigen können, sind hilfreich. Nach der Befreiung benötigt der Hund sofort frisches Wasser und auch die Kühlung des Körpers mit Wasser ist sinnvoll.

Weitere Informationen zur Rettung von Hunden vor dem Hitzetod im Auto gibt's hier:

<https://www.mein-haustier.de/magazin/darf-man-ungestraft-eine-autoscheibe-einschlagen-um-einen-hund-im-auto-das-leben-zu-retten/>

Über Mein Haustier

Mit 220.000 Besuchern pro Monat und über 355.000 Facebook Fans ist [Mein Haustier](https://www.mein-haustier.de) eine erfolgreiche und reichweitenstarke Haustier-Website in Deutschland. Leserinnen und Leser werden jeden Tag mit aktuellen Tipps, Tricks und Empfehlungen rund um Hund und Katze versorgt. Mein Haustier gehört zum Portfolio der UNIQ GmbH mit Sitz am Dortmunder Flughafen in Holzwickede. Das bekannteste Portal der Unternehmensgruppe ist [Urlaubsguru](https://www.urlaubsguru.de), das als Holidayguru auch in vielen weiteren Ländern erfolgreich ist.

Holzwickede, 26.04.2019

Ansprechpartner für Medien: Annika Hunkemöller, Pressesprecherin, Tel. 02301 89790-511, presse@un-iq.de
Herausgeber: UNIQ GmbH, Rhenus-Platz 2, 59439 Holzwickede, Tel. 02301 94580-0, www.un-iq.de

